



Die Sprache der Politik – Politik mit Sprache

Peter Haslinger / Nina Janich (Hrsg.)

unter Mitarbeit von K. Erik Franzen, Diane Mehlich und Nadine Keßler

forost Arbeitspapier Nr. 29

Juni 2005

INHALT

Einleitung

Sprache als Medium, Objekt und Gestaltungselement von Politik <i>Peter Haslinger (Wien/München)</i>	7
Die Grundlagen von Sprachpolitik im integrierten Europa	
Sprachpolitik – Sprachplanung – Sprachkultur <i>Nina Janich (Darmstadt)</i>	13
Nationale und europäische Rechtsterminologien als Ausdruck politischer Leitkonzepte <i>Rainer Arnold (Regensburg)</i>	21
Die politische Dimension von Sprache in sozialen Kontexten	
Die Aktualisierung und Überwindung ethnischer Stereotypen in der interkulturellen Wirtschaftskommunikation <i>Marek Nekula (Regensburg)</i>	31
Jugend und Politik – politikfreie Kommunikation in einem ‚politikfernen‘ Milieu? <i>Anita Unterholzner (Regensburg)</i>	41
Sprache und die Politik von Normierung und Ausgrenzung	
Die sprachpolitische Abgrenzungsdynamik zwischen National- und Minderheitenanspruch in Lettland seit 1991 <i>Diane Mehlich (Regensburg)</i>	53
Öffentliches Sprechen und ethnische Mobilisierung der Serben in Banja Luka 1990-1995 <i>Armina Galijaš (München)</i>	65
Sprache als Mittel gesellschaftspolitischer Sinnstiftung in historischer Perspektive	
„An der Grenze zweier Epochen“ – gesellschaftlicher Übergang und Übergangs- gesellschaft in tschechischen öffentlichen Diskursen 1945-1948 <i>Christiane Brenner (München)</i>	79
Zeit- und Raumlosigkeit als absolute Metapher im russischen Europa-Diskurs <i>Franziska Havemann (Regensburg)</i>	87
<i>Forost</i> -Arbeitspapiere	97